



# Kreissparkasse Halle (Westf.)

*Fair. Menschlich. Nah.*

## Kreissparkasse Halle spendet Sportgerät Schwimm-Club Steinhagen-Amshausen erhält Hyperextensions-Gerät und Beinpresse



Gut Ding will Weile haben (v.l.n.r.): Steinhagens Filialleiter Frank Pohl, Robin Krieger vom Schwimm-Club, Vorstandsmitglied Daniel Kreuzburg und Vorstandsvorsitzender Henning Bauer freuen sich gemeinsam über die Anschaffung der beiden neuen Sportgeräte. Ramani Köppe zögerte nicht lange und probierte die Beinpresse gleich aus.

Steinhagen, 27. Oktober 2022

Lange haben sie warten müssen, nun können sie das Training intensivieren. Aus Mitteln der Kundenstiftung der Sparkasse hat die Kreissparkasse Halle dem Schwimm-Club Steinhagen-Amshausen zwei Fitnessgeräte gespendet. Aufgrund der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Lieferengpässen sowie der Schließung des Schwimmbades, hat sich die Anschaffung der Geräte verzögert.

Bei der Spende handelt es sich um eine Beinpresse, die eine Belastung von bis zu 260 Kilogramm ermöglicht und ein Hyperextensions-Gerät. Letzteres verwenden Sportler zum Training der Rücken- und Bauchmuskulatur. „Der Schwimmsport gehört zu den trainingsintensiven Sportarten, der viele Muskelgruppen beansprucht. Deswegen sind die beiden Geräte die ideale Ergänzung zum aktuellen Bestand des Vereins“, berichtet Henning Bauer,

Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse, über die Anschaffung der Geräte. „Dadurch kann der Schwimmverein seinen, für ursprünglich 2020 geplanten, Trainingsschwerpunkt verfolgen: Die Stärkung der unteren Muskulatur, von der Hüfte bis zu den Zehen. Auch mit Hinblick auf die sportlichen Erfolge des Clubs auf regionaler wie auf deutscher Ebene, freue ich mich, dass wir das Training auf diese Art unterstützen können.“

Bereits Ende 2019 hat die Kreissparkasse dem Schwimmverein eine Unterstützung für den Kauf der Trainingsgeräte zugesagt, doch durch die Coronapandemie gestaltete sich die Anschaffung anschließend als schwierig; aufgrund eines akuten Materialmangels verzögerte sich die Lieferung erheblich. Immerhin: Die Sportgeräte wurden zu denselben Konditionen erworben, die bereits vor dem Ausbruch der Pandemie vereinbart wurden, wie Klaus Völcker, Schwimmwart des Vereins, zufrieden berichtet.